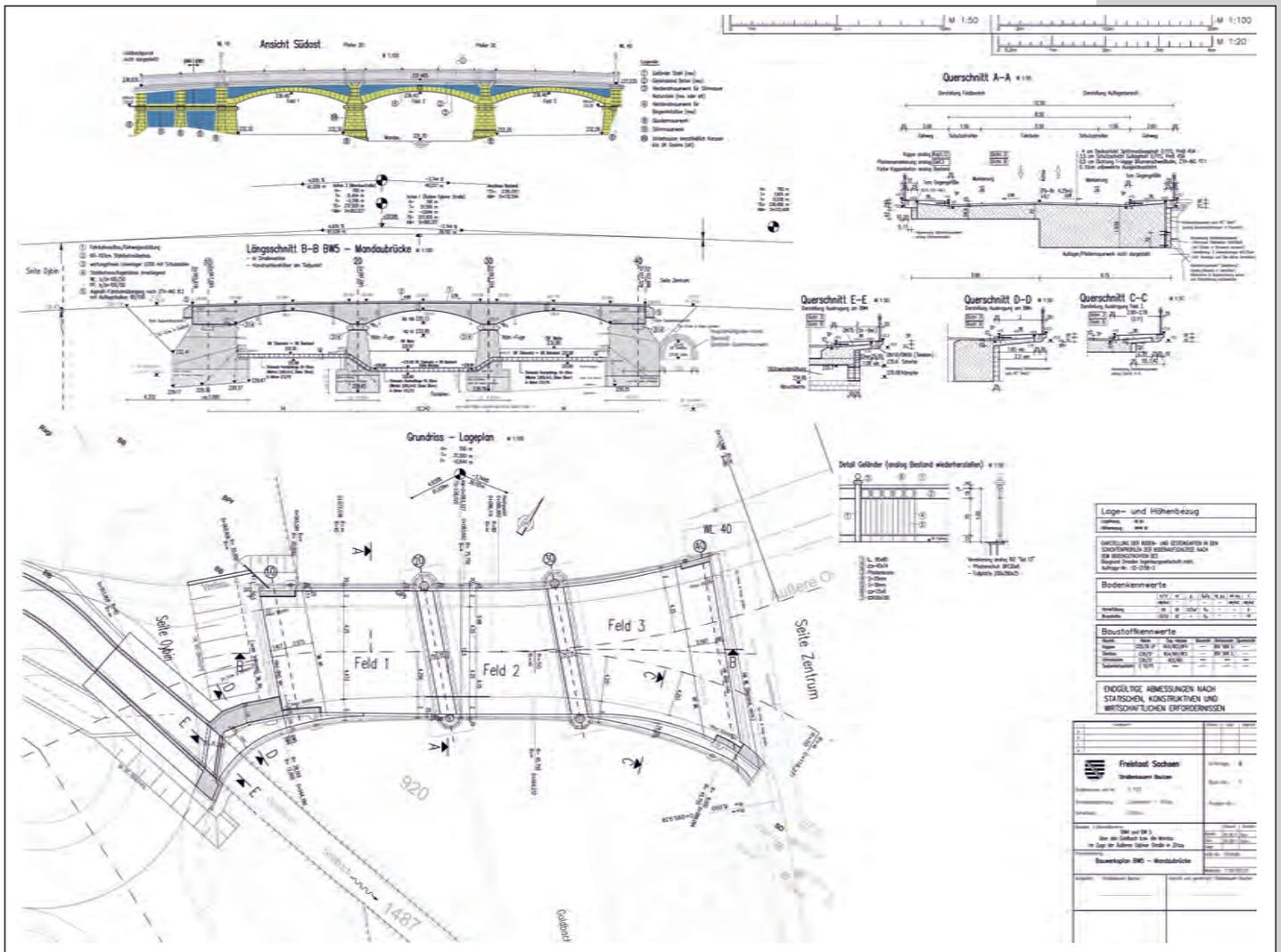


REFERENZUNTERLAGEN

Brückeninstandsetzung

Auftraggeber: Straßenbauamt Bautzen
Umbau Gewölbebrücke BW5 über die Mandau in Zittau im Zuge der S133
Bauzeit: 2013-2014
Baukosten: 1,9 Mio EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Instandsetzung einer denkmalgeschützten 3-Feld-Natursteingewölbebrücke
Leistungen:
Gemeinschaftsprojekt mit gocht & mensch ingenieure gbr Dresden
Erbrachte Leistung: LP 6 Objektplanung



REFERENZUNTERLAGEN

Brückeninstandsetzung

Auftraggeber: Freistaat Sachsen LASUV NL Plauen
B92 – Instandsetzung der Brücke BW17 "Friedensbrücke" über die Syra und die
Dobenastraße in Plauen
Baujahr: 2013
Baukosten: 400 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Teilinstandsetzung Abdichtung, Fahrbahnübergänge, Entwässerung, Kappen und
Brüstungen,
Erbrachte Leistungen: LP 2-8 Objektplanung



Trennschnitte Kappe
Fahrbahnübergänge



Brüstungsinstandsetzung



Entwässerungsleitung



Natursteininstandsetzung,
-vierung



Fahrgerüst



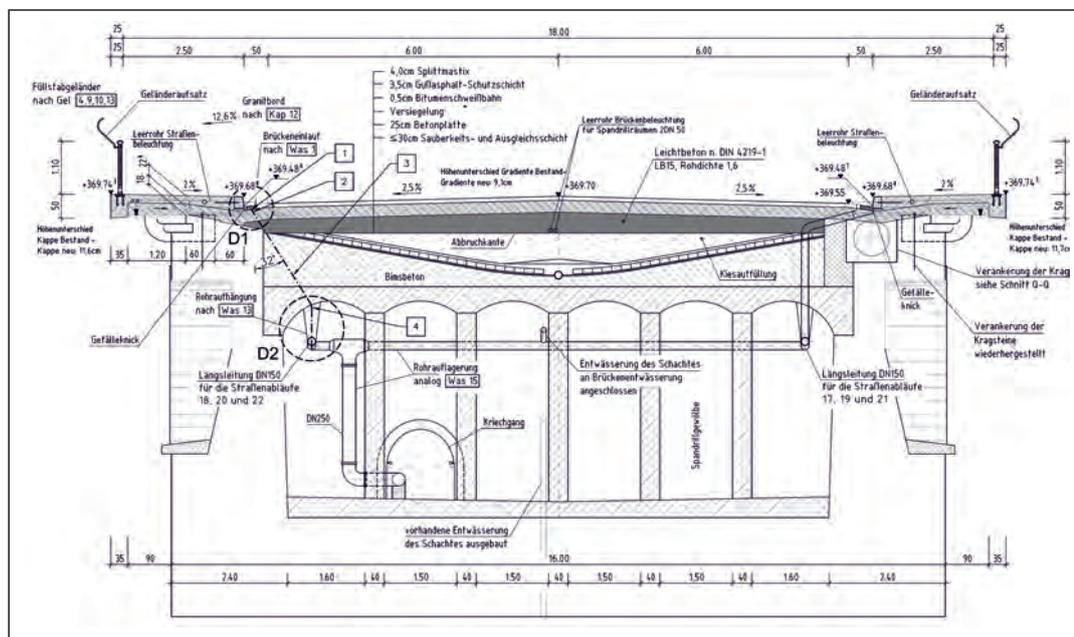
Einbau Tropfzüllen



Erneuerung Belag und Fahrbahnübergänge
aus Asphalt



Ansicht Friedensbrücke

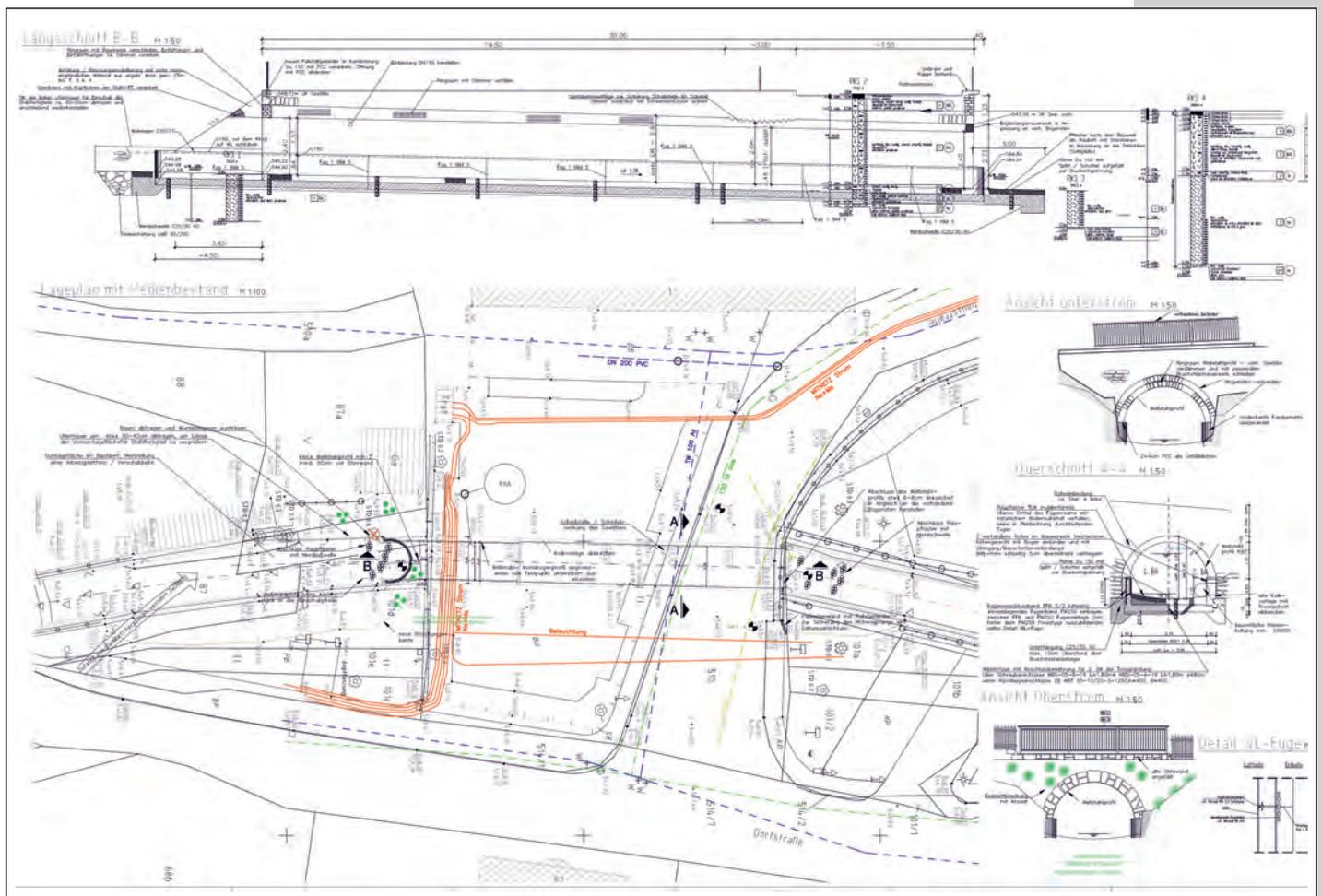


REFERENZUNTERLAGEN

Brückeninstandsetzung

Auftraggeber: Stadt Marienberg
Instandsetzung Brücke im Zuge der Rathausstraße über die Rote Pockau in
Marienberg/Pobershau
Bauzeit: 2015 (im Bau)
Geplante Baukosten: 220 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Instandsetzung einer Natursteingewölbebrücke durch Einbau eines biegeweichen
Wellstahl-Fertigteilebogens einschließlich Gründung auf Stahlbetontrog
Erbrachte Leistungen: LP 1-8 Objekt- und Tragwerksplanung

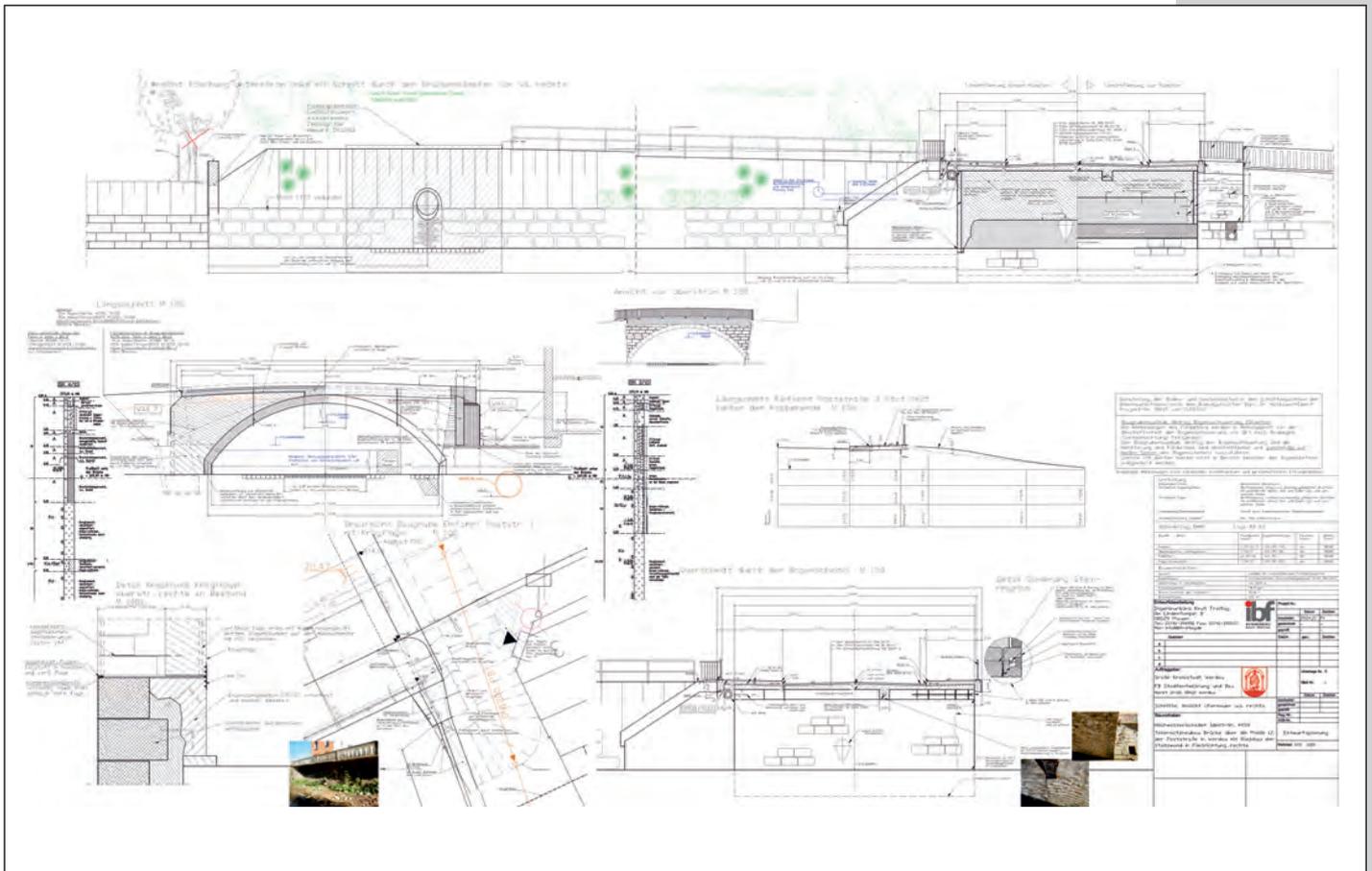


REFERENZUNTERLAGEN

Brückeninstandsetzung

Auftraggeber: Stadt Werdau
Instandsetzung Brücke im Zuge der Poststraße über die Pleiße
Geplante Bauzeit: 2016-2017
Geplante Baukosten: 750 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Instandsetzung einer Natursteingewölbebrücke, Ersatz der Gewölbeauffüllung durch Leichtbeton, lastverteilende Fahrbahnplatte
Bisher erbrachte Leistungen: LP 1-3 (geplanter Baubeginn 2016)

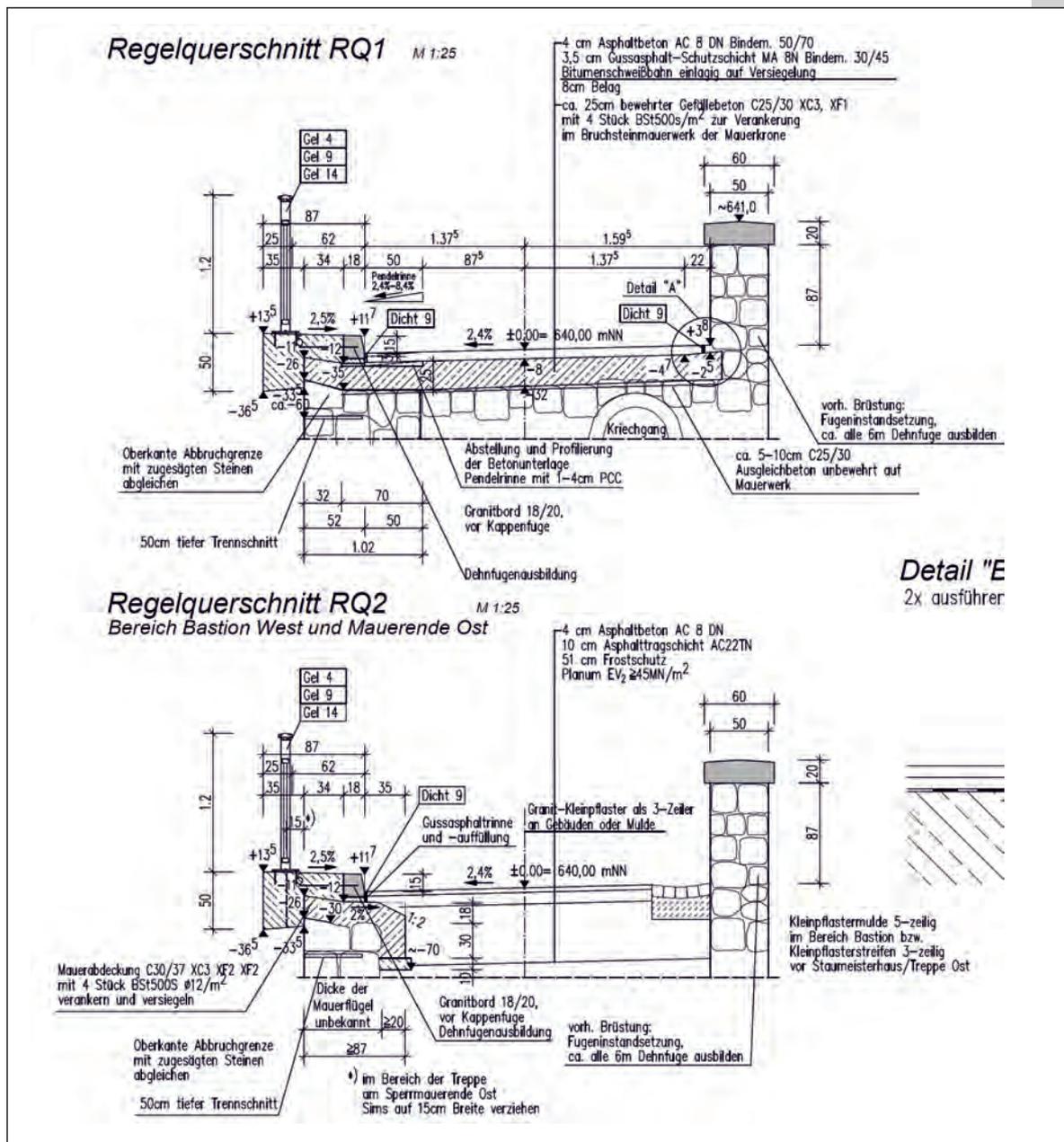


REFERENZUNTERLAGEN

Talsperren, Wasserbau, Naturnaher Ausbau von Fließgewässern

Auftraggeber: LTV Sachsen
Instandsetzung Mauerkrone Talsperre Sosa
Geplante Baukosten: 800 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Umbau der Mauerkrone Talsperre Sosa (lastverteilende Stahlbetonplatte, Abdichtung, Kappenerneuerung, Mauerwerksinstandsetzung)
Erbrachte Leistungen: LP 1-6 Objekt- und Tragwerksplanung



REFERENZUNTERLAGEN



INGENIEURBÜRO
KNUT FREITAG

Tel.: 037 41-394 950
Fax: 037 41-393 537
Fu: 0171 417 75 17
www.ibfreitag.de
Mail: info@ibfreitag.de

Talsperren, Wasserbau, Naturnaher Ausbau von Fließgewässern

Auftraggeber: Stadt Werdau
Hochwasserschadensbeseitigung Pleißeufer am Mittelweg im Ortsteil Langenhessen
Baujahr: 2014
Baukosten: 120 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Naturnaher Ausbau der Pleiße als Blockschichtung
Erbrachte Leistungen: LP 1-8

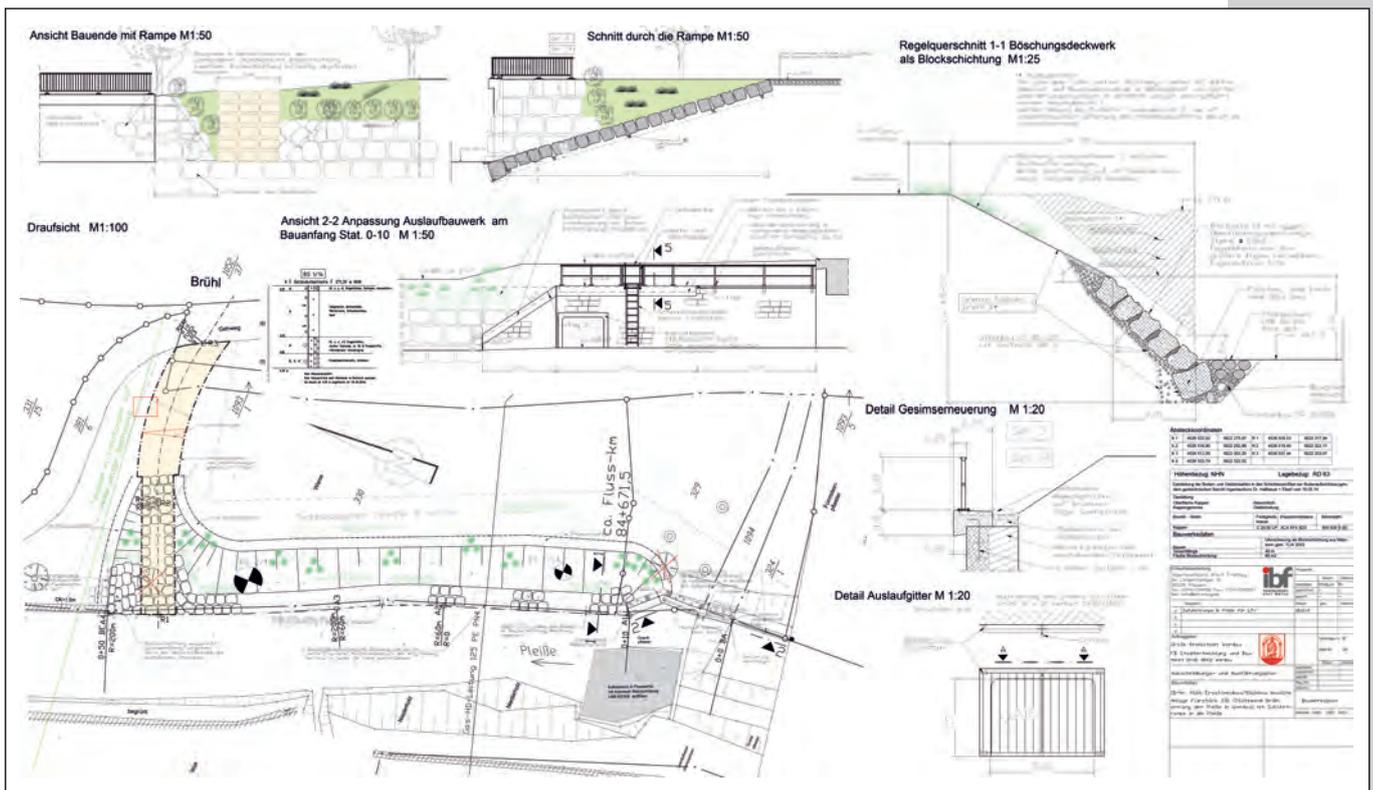


REFERENZUNTERLAGEN

Talsperren, Wasserbau, Naturnaher Ausbau von Fließgewässern

Auftraggeber: Stadt Werdau/LTV Sachsen
Hochwasserschadensbeseitigung Pleißeufer am Brühl in Werdau
Baujahr: 2015
Baukosten: 97 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Naturnaher Ausbau der Pleiße als Blockschichtung, Herstellung einer Rampe für die
Gewässerunterhaltung
Erbrachte Leistungen: LP 1-8

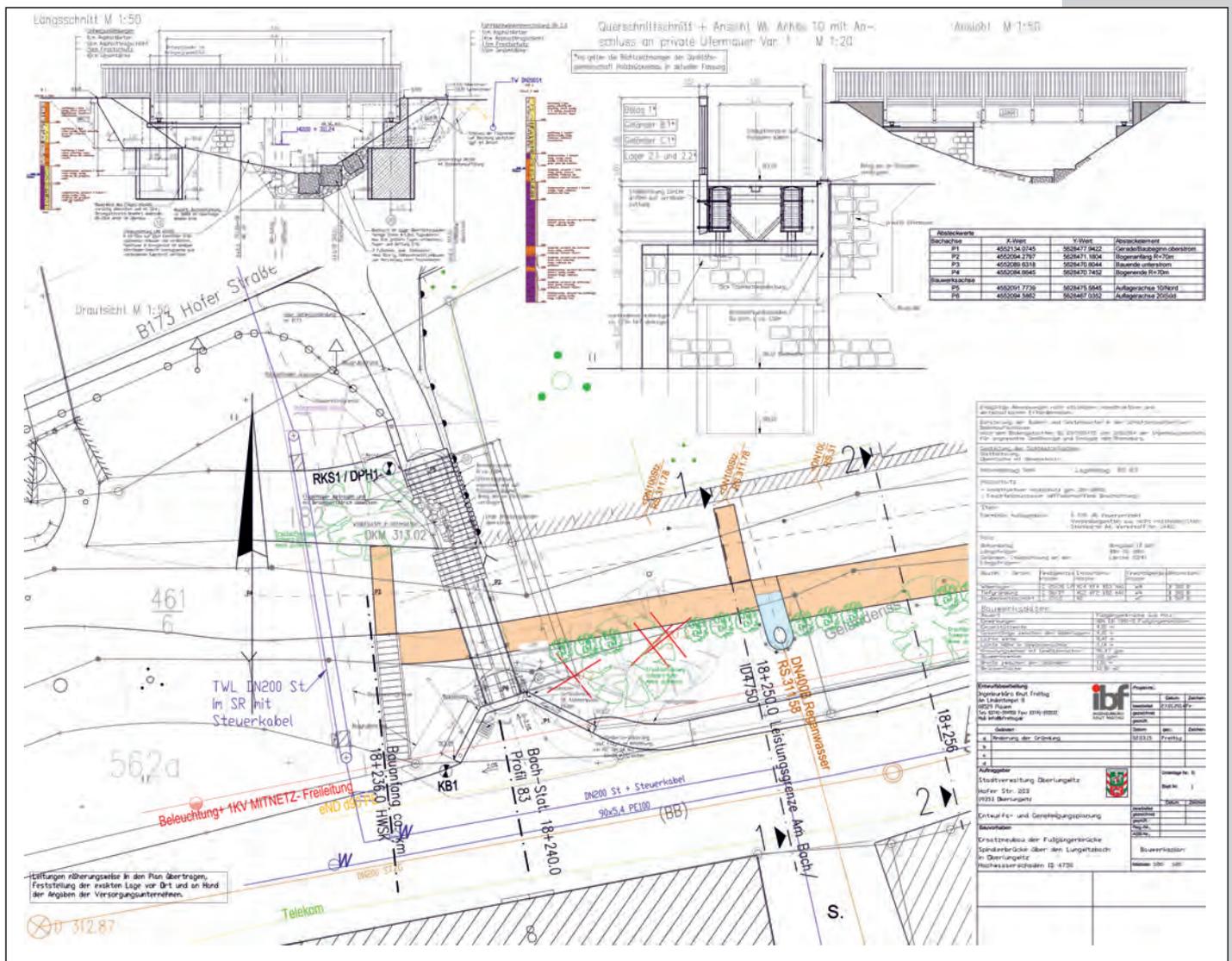


REFERENZUNTERLAGEN

Talsperren, Wasserbau, Naturnaher Ausbau von Fließgewässern

Auftraggeber: Stadt Oberlungwitz
Ufersicherung Lungwitzbach und Ersatzneubau Fußgängerbrücke "Spindlerbrücke"
Bauzeit: 2016
Baukosten: 200 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Naturnaher Ausbau Lungwitzbach als Blockschichtung, Neubau Fußgängerbrücke (Holz)
Erbrachte Leistungen: LP 1-6



REFERENZUNTERLAGEN

Ingenieurbau

Auftraggeber: Freistaat Sachsen LASUV NL Plauen
Instandsetzung von Brücken und Stützwänden im Zuge von Bundes- und
Staatsstraßen
Bauzeit: 2014
Baukosten: 300 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Kappeninstandsetzung (OS-F), Verstärkung von Brückenunterbauten und
Ufermauern durch bewehrte Vorsatzschalen
Erbrachte Leistungen: LP 1-8 Objekt- und Tragwerksplanung



Instandsetzung Stützwand S13 im Zuge der S309-Ausgangszustand



Instandsetzung Stützwand S13 im Zuge der S309-fertig



Kappeninstandsetzung BW07 im Zuge der B169



Kappeninstandsetzung BW07 im Zuge der B169



Unterbauinstandsetzung BW08 im Zuge der B169

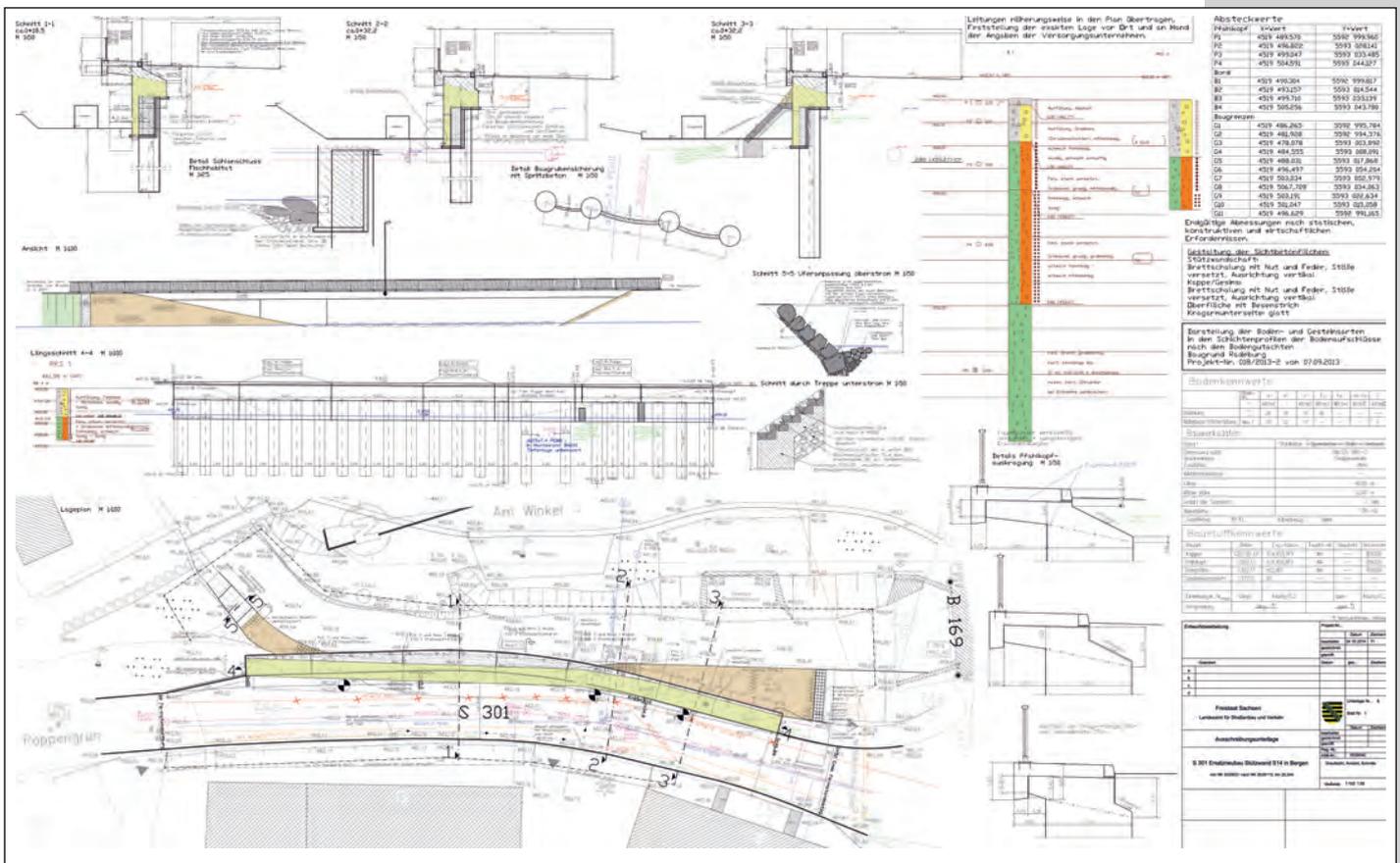


REFERENZUNTERLAGEN

Ingenieurbau

Auftraggeber: Freistaat Sachsen LASUV NL Plauen
S 301 - Ersatzneubau S14 in Bergen
Bauzeit: 2015 (im Bau)
Geplante Baukosten: 360 T EUR (im Bau)

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Neubau einer Stahlbetonstützwand auf Bohrpfehlgründung mit auskragendem Gehweg
Erbrachte Leistungen: LP 1-6 Objekt- und Tragwerksplanung

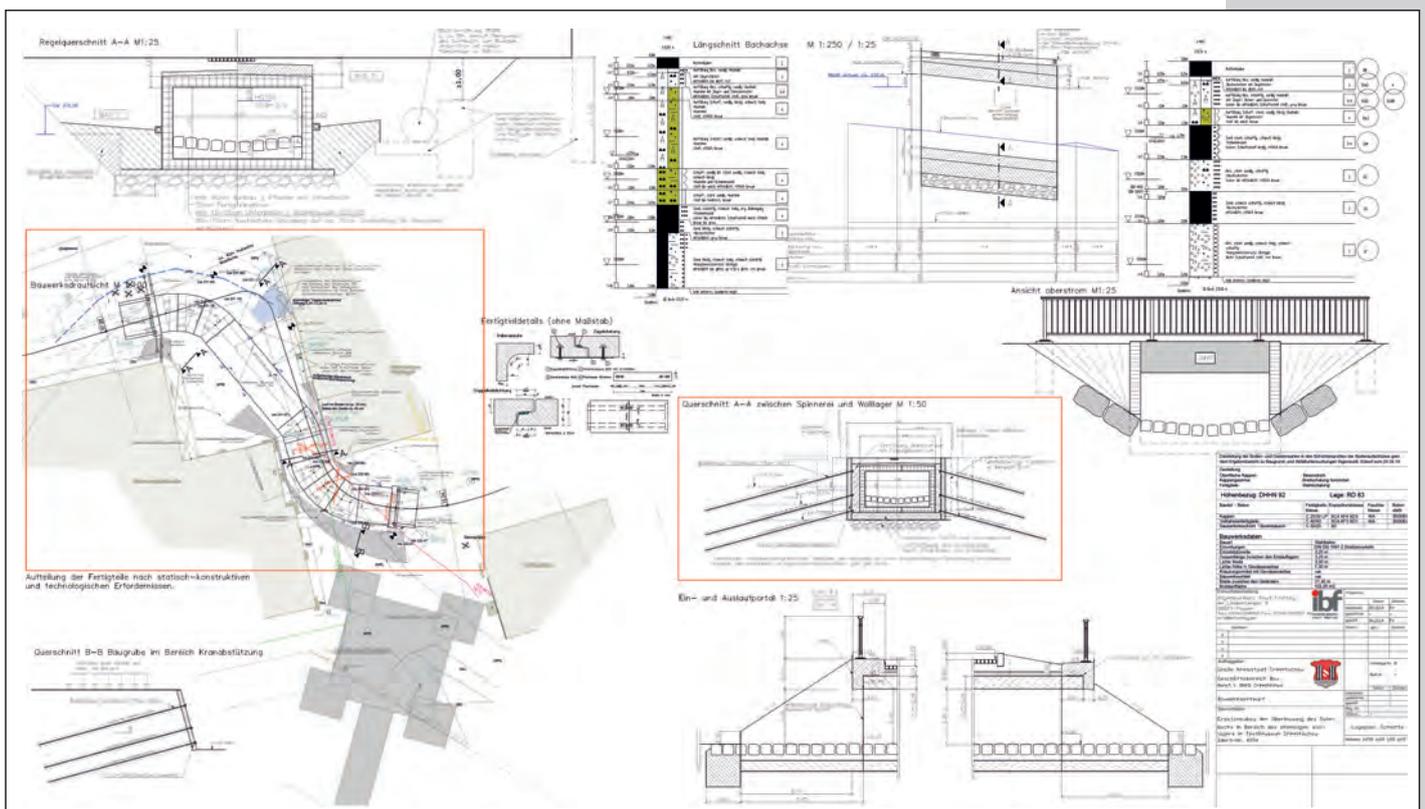


REFERENZUNTERLAGEN

Ingenieurbau

Auftraggeber: Stadt Crimmitschau
Ersatzneubau Brücke über den Sahnbach im Textilmuseum Crimmitschau
Baujahr: 2015 (zur Zeit im Bau)
Baukosten: 400 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
Rahmenbrücke im denkmalgeschützten Bestand des Textilmuseum Crimmitschau,
Unterfangungen, Bodenvernagelung
Erbrachte Leistungen: LP 1-8

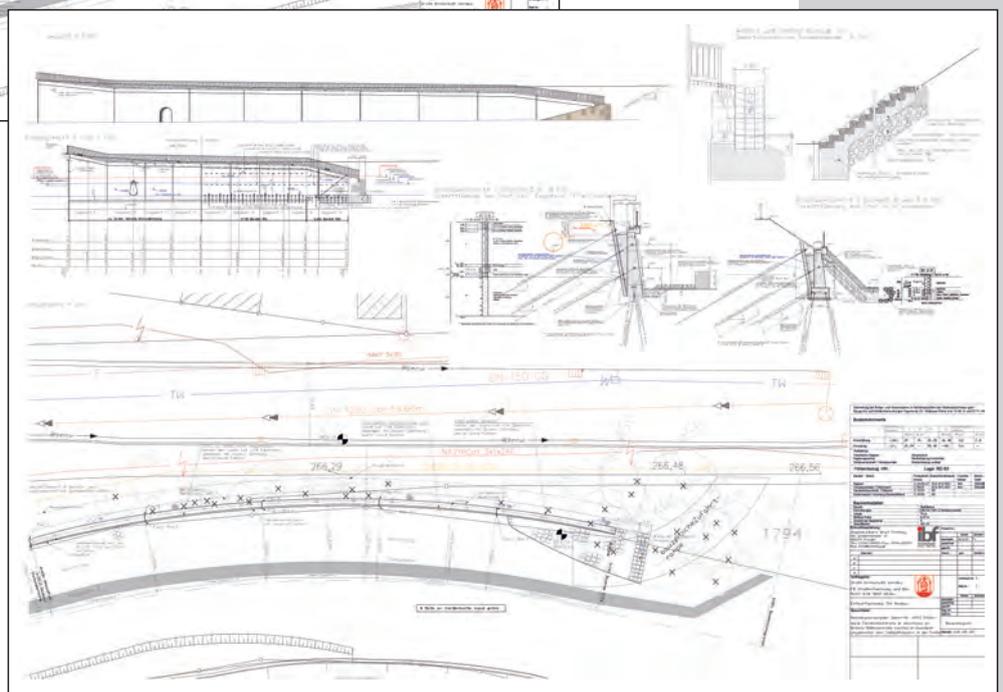
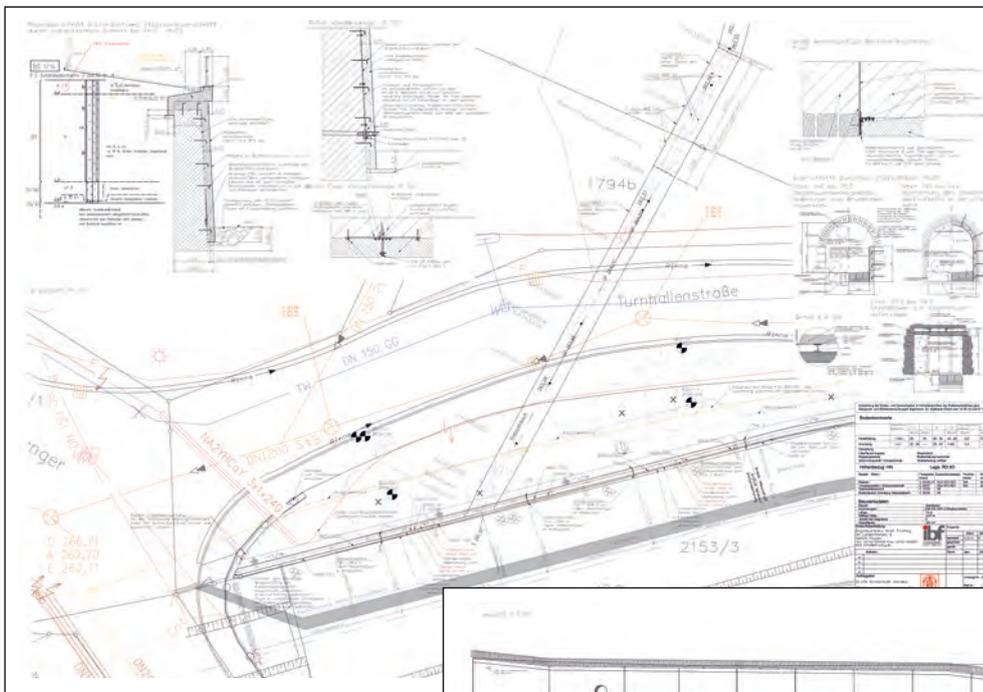


REFERENZUNTERLAGEN

Ingenieurbau

Auftraggeber: Stadt Werdau
Stützwand Turnhallenstraße
Bauzeit geplant: 2016/17
Geplante Baukosten: 620 T EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:
BA1: Instandsetzung Stützwand durch Vorsatzschale, BA2: Ersatzneubau als rückverankerte Stahlbetonstützwand
Erbrachte Leistungen: LP 1-3



REFERENZUNTERLAGEN

Planung Brücken- und Ingenieurbau

Ersatzneubau der Brücke über die Weiße Elster im Zuge des Possigwegs in Plauen

Auftraggeber: Stadt Plauen

Bauzeit: Juli 2010 bis Dezember 2010

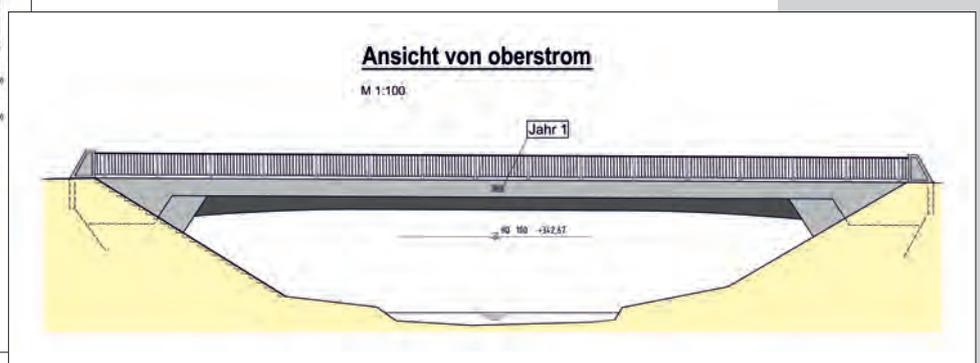
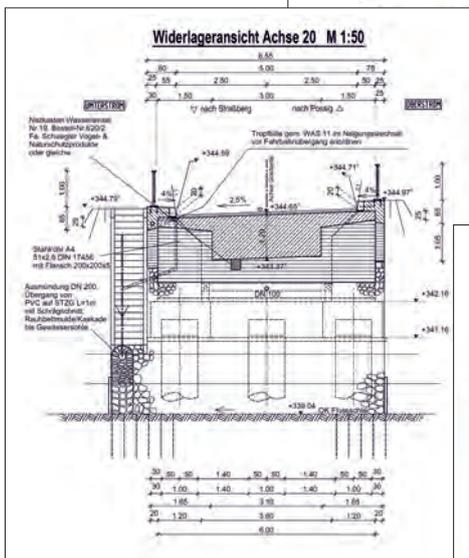
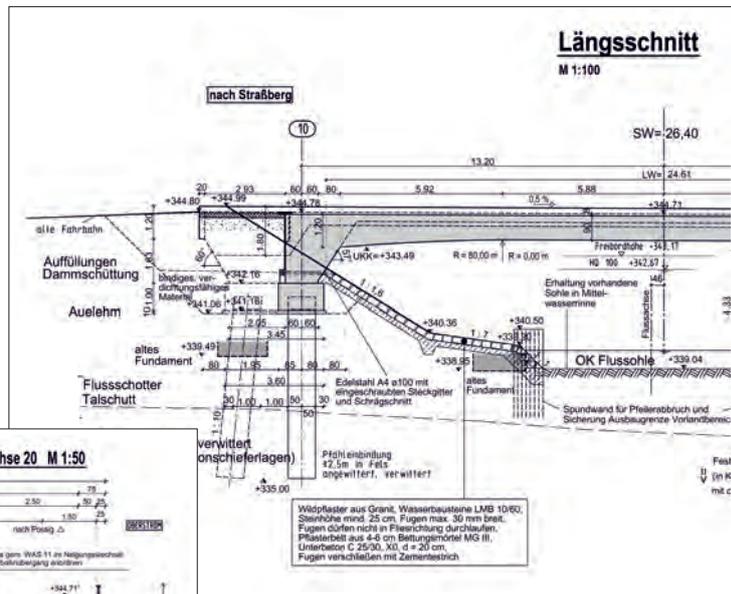
Baukosten: 0,5 Mio EUR

Kurzbeschreibung des Projekts:

Spannbetonrahmenbrücke

Leistungen:

- Objektplanung HOAI LP 1-8
- Tragwerksplanung HOAI LP 2-6
- Örtliche Bauüberwachung



REFERENZUNTERLAGEN

Planung Brücken- und Ingenieurbau

Instandsetzung der Myliusbrücke in Plauen

Auftraggeber: Stadt Plauen

Bauzeit: Juli 2011 bis November 2011

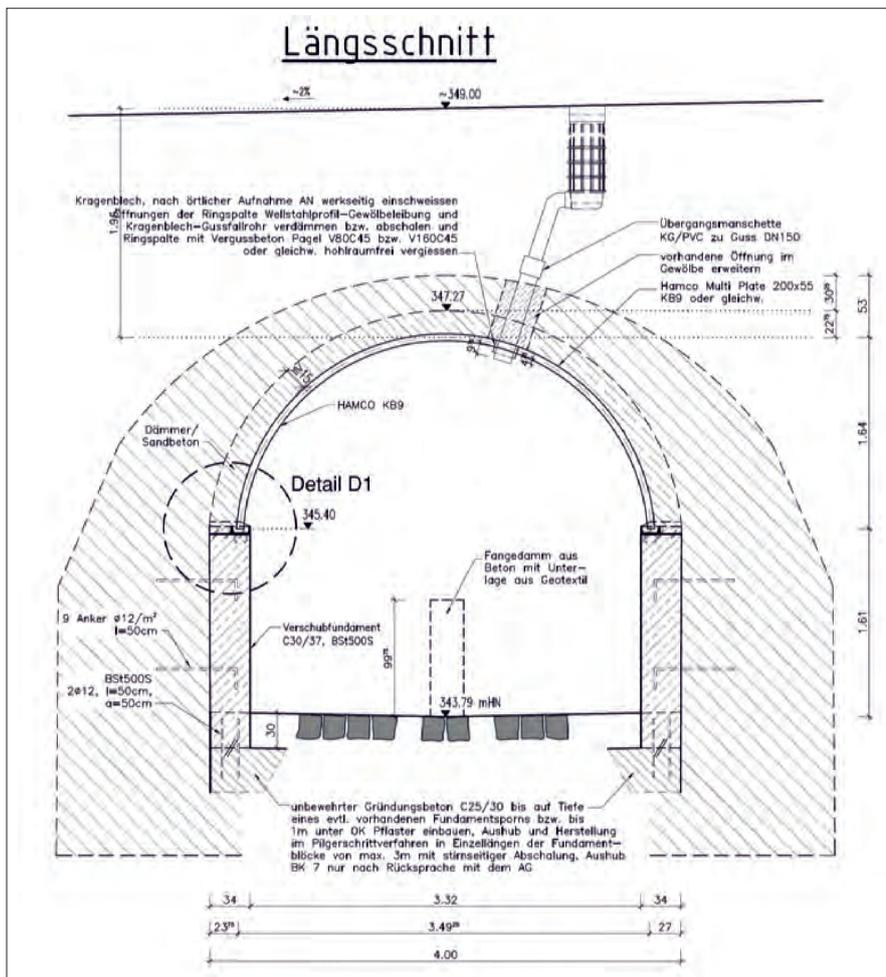
Baukosten: 150 T EUR

Kurzbeschreibung des Projekts:

Einzug eines biegeweichen Wellstahlprofils in eine nicht mehr ausreichend tragfähige Gewölbebrücke

Leistungen:

- Objektplanung HOAI LP 1-8
- Tragwerksplanung HOAI LP 2-6
- Örtliche Bauüberwachung



REFERENZUNTERLAGEN

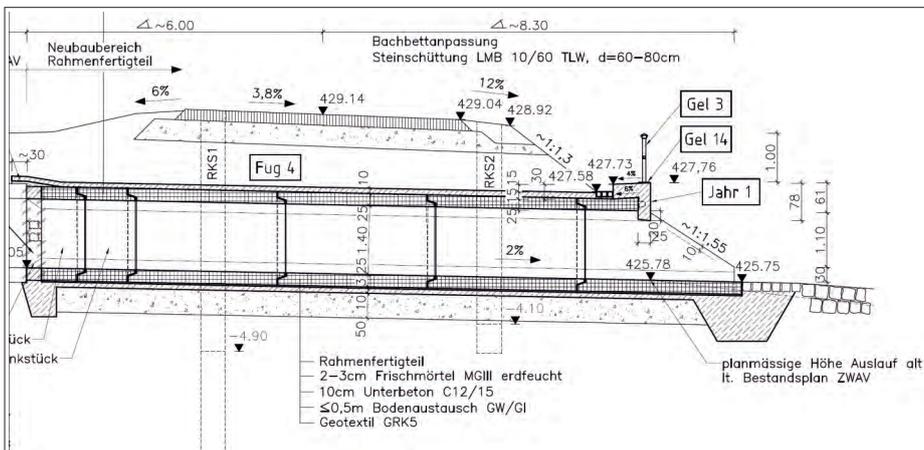
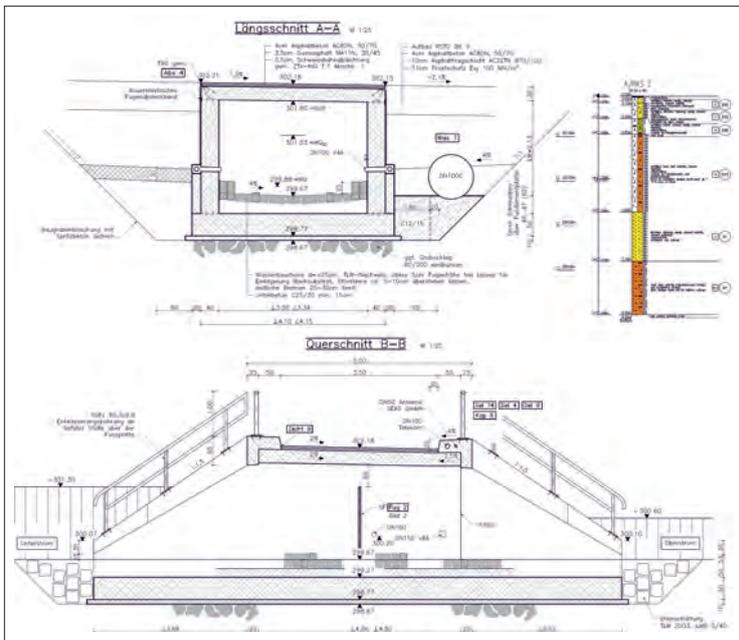
Planung Brücken- und Ingenieurbau

Rahmenbauwerke monolithisch und in Fertigteilbauweise für verschiedene Auftraggeber

Baukosten: 100 - 150 T EUR

Leistungen:

- Objektplanung HOAI LP 1-8
- Tragwerksplanung HOAI LP 2-6
- Örtliche Bauüberwachung



REFERENZUNTERLAGEN

Bauüberwachung

Umbau der Brücke über die Weiße Elster am Bahnhof Chrieschwitz in Plauen

Auftraggeber: Stadt Plauen

Bauzeit: März 2011 - Mai 2012

Baukosten: 1,3 Mio EUR

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:

Das Bauwerk ist ein Einfeld- Stahlbetongewölbe aus dem Baujahr 1914 mit einer Stützweite von 27 m, Brückenfläche von 440 m² und steht unter Denkmalschutz. Die Brücke hat die Zustandsnote 3,5 gem. DIN 1076 / Ri-EBW-Prüf.

Für die Instandsetzung bestehen folgende Ziele und Randbedingungen:

- Bewahrung der alten Ansicht des Bauwerks unter Wiederverwendung vorhandenen Natursteinmaterials und der Brüstungsgitter
- Tragfähigkeitserhöhung des Bauwerks auf die Lasten gem. DIN Fb 101
- Erneuerung der Medienüberführungen (Gas, Trinkwasser, Elektro, Telekom)
- Ständige Gewährleistung einer einstreifigen Brückenüberfahrt in der Brückenklasse 30 gem. DIN 1072 während des gesamten Bauzeitraums – die Brücke ist die einzig mögliche Zufahrt für einen Baufachmarkt und die Anlagenbaufirma Tubetech, die u.a. Ausrüstungen für Erdölindustrie in Übersee produziert und daher ständig für Großraumtransporte erreichbar sein muss.
- Die Instandsetzung erfolgt in 2 Bauabschnitten im Verkehrsbereich und in einem weiteren Abschnitt zur Instandsetzung der Bogenuntersicht.

Leistungen:

- Leistungsphase 6
- Örtliche Bauüberwachung und Bauoberleitung
- SIGEKO



freigearäumter Bogenrücken des 1. BA oberstrom



Probestück für die neue Stahlbetonbrüstung



Schweißbahnabdichtung des 1. BA



Ansicht des 1. BA während der Natursteinverblendung



Bewehrung der Überbauplatte für den 2. BA